

Wir laden ein zur **Demonstration** für eine familienfreundliche Gesundheitspolitik

KÜNSTLICHE BEFRUCHTUNG MUSS KASSENLEISTUNG BLEIBEN



Demo am
Do., 19. Juni 2003 in Berlin

09:30 Treffen am Alexanderplatz an der Weltzeituhr

10:30 Beginn der Demonstration

11:30 Abschlusskundgebung vor dem Bundesgesundheitsministerium, Außenstelle Berlin

FAMILIENPOLITIK 2002:

Jedes **80. Kind** in Deutschland ist das Ergebnis künstlicher Befruchtung

GESUNDHEITSREFORM 2004:

Behandlungen wegen unerfüllten Kinderwunsches ein Privileg der Besserverdienenden und Privatversicherten?

Jedes **sechste Paar** in Deutschland ist ungewollt kinderlos, das sind 2 Millionen Paare im gebärfähigen Alter. Unerfüllter Kinderwunsch ist so häufig wie Rheuma oder Diabetes.

Wussten Sie, dass jedes **80. Kind** in Deutschland mittlerweile Ergebnis einer IVF (Invitro- Fertilisation) / ICSI (Intra-Cytoplasmische Spermieninjektion) ist?

Bis jetzt werden die aufwändigen Behandlungen für die betroffenen Paare mit dem Ziel einer kinderfreundlichen Familienpolitik von den Krankenkassen getragen.

Im Rahmen der Gesundheitsreform 2004 sollen diese Leistungen in Deutschland nicht mehr wie bisher von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, sondern von den Betroffenen privat finanziert werden – und das, wo gleichzeitig von der Vergreisung Deutschlands gesprochen wird.

Die private Finanzierung der Behandlungen stellt für die Betroffenen neben den ohnehin vorhandenen psychischen Belastungen eine weitere Einschränkung dar. Die hohe Belastung der Betroffenen steht in keinem Verhältnis zu den Einsparungen: Die Ausgaben aller gesetzlichen Krankenkassen für Kinderwunschbehandlungen betrugen 2001 lediglich **0,11 % (!)** der Gesamtausgaben.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) definiert ungewollte Kinderlosigkeit als Krankheit. Aus diesem Grund werden Maßnahmen zur künstlichen Befruchtung in vielen Ländern von der Allgemeinheit (Krankenkassen, Fonds) getragen.

Bitte unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme an unserer Demonstration eine familienfreundliche Politik, durch die der Traum vom eigenen Kind auch in Zukunft nicht ein Privileg der Privatversicherten und Besserverdienenden ist.

Mehr Infos siehe <http://www.klein-putz.de/forum/viewforum.php?f=53>



WUNSCHKIND e.V.
<http://www.wunschkind.de>